

Bei Anbruch dieses strahlenden Neuen Jahres

1. Januar 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

ein frohes Neues Jahr!

Herzliche Grüße an euch alle, während die Dämmerung des ersten Tages dieses Jahres ihre Vierundzwanzig-Stunden-Reise um den Globus unternimmt! Jeder neue Tag beginnt damit, dass die Sonne über den felsigen Chatham Islands vor der Ostküste von Neuseeland aufgeht und sich dann mit eintausend Meilen (eintausendsechshundert Kilometern) pro Stunde Richtung Westen dorthin ausbreitet, wo *du* lebst, und darüber hinaus. Das Sprichwort, dass *die Zeit fliegt*, ist absolut wahr!

Wenn die Tage vorbeirauschen, ist es sicherlich der Mühe wert, dass wir darüber nachdenken, wie wir das meiste aus diesem glanzvollen neuen Jahr herausholen werden.

Die Weisen aus Indien beteuern ständig, dass die absolut beste Art und Weise, unsere Zeit zu nutzen, darin besteht, unsere Aufmerksamkeit immer wieder auf die Gegenwart des höchsten Selbst in unserem Inneren zu richten.

Für uns als Siddha Yogis besteht die tiefgründigste Art der Umsetzung darin, dass wir uns aktiv mit der Botschaft befassen, die uns Gurumayi zu Beginn eines jeden Jahres gibt. Wenn du dir jemals gewünscht hast, direkt von Gurumayi eine Botschaft zu erhalten, die *nur für dich* gedacht ist, dann sollst du wissen, dass Gurumayis Botschaft für das Jahr 2020 *genau diese Botschaft ist!*

Deshalb schlage ich dir von ganzem Herzen vor, Gurumayis Botschaft für 2020 anzunehmen. Studiere Gurumayis Botschaft. Setze sie in die Tat um. Genieße den

Geschmack dessen, was diese Botschaft *für dich bedeutet*. In Gurumayis Botschaft lebt ihr Segen, und indem wir die Botschaft studieren und üben, verankern wir uns noch tiefer in der Erfahrung des Selbst.

Ich möchte einige praktische Möglichkeiten hervorheben, wie ihr mit dem Studium von Gurumayis Botschaft für das kommende Jahr beginnen könnt.

Nehmt an der *Wundervollen Überraschung* teil

Für viele von uns hat sich die Vorfreude auf das Empfangen von Gurumayis Lehre für das Jahr 2020 zu dem Zeitpunkt, in dem ihr diese Zeilen lest, schon erfüllt – wir werden Gurumayis Botschaft für 2020 während des Livestreams *Die wundervolle Überraschung* am Neujahrstag erfahren haben! An diesem von Gnade erfüllten *satsang* teilzunehmen, ist definitiv eine *äußerst* glückverheißende Art und Weise, das neue Jahr zu beginnen. Und bald darauf wird die *Wundervolle Überraschung* auf der Siddha Yoga Path Website als Webcast verfügbar sein, an dem wir teilnehmen können, so oft wir wollen!

Die Teilnahme an der *Wundervollen Überraschung* ist eine bedeutsame Übung für uns alle, denn jedes Wort aus dem Vortrag von Gurumayis Botschaft ist *chaitanya*– in ihr lebt die *Shakti*, die transformierende Kraft, die uns zu unserer wahren Natur als das höchste Selbst erweckt. Deshalb lernen wir als Siddha Yoga Schüler und Schülerinnen am besten, wenn wir uns tief in das Zuhören versenken, während Gurumayi spricht. Wenn wir Gurumayis Worte auf jeder Ebene unseres Seins aufnehmen, erhalten wir ihre Lehren in einem Ausmaß, das weit jenseits dessen liegt, was Worte allein vermitteln können.

In diesem Lichte betrachtet ist die Teilnahme an der *Wundervollen Überraschung* an sich eine Übung, die uns in Gurumayis Gnade eintaucht. Deshalb nehme ich im Laufe des Jahres mehrmals an der *Wundervollen Überraschung* teil. Bei jedem Mal erkennt mein Geist Neues und nimmt Neues wahr, und ich fühle mich ganz und gar neu belebt. Ich möchte euch ermutigen, dasselbe zu tun! Ihr könnt diese Absicht unterstützen, indem ihr euch online für das „Paket zur mehrfachen Teilnahme“ [multiple participation package] an der *Wundervollen Überraschung* anmeldet.

Gurumayis Botschaft aktiv studieren

Auf dem Siddha Yoga Weg erleben wir die verwandelnde Kraft von Gurumayis Botschaft, indem wir diese Lehre unseres Gurus aktiv studieren, kontemplieren, üben und in unserem Leben verinnerlichen. Hier kommen ein paar Gedanken dazu, wie ihr anfangen könnt:

- Ihr könntet die Bedeutung eines jeden Wortes von Gurumayis Botschaft studieren und kontemplieren und ebenso die allgemeine Bedeutung dessen, was dieses Wort beinhaltet.
- Ihr könntet über die verschiedenen Aspekte eures Lebens nachdenken, darüber, wie Gurumayis Botschaft auf jeden von ihnen zutrifft, und über praktische Möglichkeiten, die Botschaft in die Praxis umzusetzen.
- Ihr könntet euch zum Meditieren hinsetzen und um Erkenntnisse zu Gurumayis Botschaft bitten und diese dann im Tagebuch festhalten und kontemplieren.

Wenn sich das neue Jahr entfaltet, werden viele Studienhilfsmittel auf der Siddha Yoga Path Website verfügbar werden. Ich möchte euch ermutigen, in den kommenden Wochen und Monaten auf die Website eingestimmt zu bleiben und euch mit diesen Studienhilfsmitteln zu beschäftigen, sobald ihr auf sie stoßt.

Gurumayis Illustration zur Botschaft [Message Artwork] erleben

Es gefällt mir sehr, dass Gurumayi ihre Botschaft jedes Jahr durch eine bildliche Darstellung übermittelt. Wenn ich Gurumayis Illustration zur Botschaft kontempliere und auf mich wirken lasse, zieht mich das in einen Zustand des Staunens und hilft mir, viele Facetten ihrer Botschaft zu entdecken, die mir sonst vielleicht entgehen würden. Für mich spricht die Illustration zur Botschaft in der Sprache von Metaphern und Bildern und offenbart Nuancen und Tiefen der Botschaft, die sich außerhalb der Reichweite von Sprache befinden. Ich möchte euch ermutigen, Gurumayis „Illustration zur Botschaft für das Jahr 2020“ zu erfahren und über sie nachzudenken und ihr zu erlauben, in der Tiefe eures innersten Wesens nachzuschwingen.

Feiertage im Januar

Der 7. Januar kennzeichnet den 48. Jahrestag der Einführung der Rezitation der *Shri Guru Gita* als Bestandteil des täglichen Ashram-Tagesablaufs. Vielleicht möchtet ihr „The Significance of *Shri Guru Gita* on the Siddha Yoga Path“ [Die Bedeutung der *Shri Guru Gita* auf dem Siddha Yoga Weg] von Swami Shantananda lesen, um mehr über die Geschichte und Bedeutung der Rezitation dieses ehrwürdigen Textes zu erfahren.

Makara Sankranti ist der Festtag in Indien, an dem die Erntezeit gefeiert und der Sonnengott Surya Devata geehrt wird. Ich möchte euch ermutigen, euch als eine Möglichkeit der Vorbereitung auf die Meditation ins Singen der Surya Gayatri Mantras zu vertiefen. Dieser Feiertag markiert auch den traditionellen Beginn der Jahreszeit des Lichts in der nördlichen Hemisphäre. In diesem Jahr fällt Makara Sankranti in Indien auf den 15. Januar und auf den 14. Januar an vielen anderen Orten.

Ein weiterer Feiertag ist Ganesh Jayanti, der in Maharashtra in Indien, als Geburtstag von Lord Ganesh begangen wird. Diese Gottheit wird wegen ihrer Weisheit und ihres Mitgefühls gerühmt und ist als Zerstörer von Hindernissen bekannt. Meine Frau und ich ehren Shri Ganesh oft, indem wir „Mangaladata Kripasindhu“ singen. In diesem Jahr fällt Ganesh Jayanti auf den 28. Januar.

Der Tag danach, 29. Januar, ist Vasant Panchami, der Tag, an dem die Geburt von Mahasarasvati, der Göttin des Lernens, der Musik und der Künste, gefeiert wird. In Indien wird mit Vasant Panchami auch der Beginn des Frühlings willkommen geheißen.

Zum Schluss möchte ich von einem Lichtblitz der Intuition erzählen, den ich vor kurzem hatte. Als ich eines Tages vor der *puja* in meinem Meditationsraum saß, bat ich um eine Einsicht, um meine *sadhana* zu vertiefen. Sofort blitzte in meinem Geist

das Bild von einer vielbefahrenen Straßenkreuzung in Boulder, Colorado auf – Broadway und Canyon Boulevard. Ich war verduzt. Ich hatte vor vierzig Jahren in dieser Stadt gelebt, und außerdem – warum sollte mir eine geschäftige Straßenkreuzung eine Erkenntnis bezüglich der *sadhana* verschaffen?

Ich verstand jedoch, dass dieses Bild ein Geschenk meiner Intuition war, und deshalb dachte ich länger über diese zwei Straßen nach. Ich erinnerte mich, dass der Broadway in Nord-Süd-Richtung verläuft, durch Wohngebiete, Gewerbegebiete und Einkaufszentren, während der Canyon Boulevard nach Westen verläuft, den ganzen Boulder Canyon entlang und bis ganz hinauf zum höchsten Punkt des Peak Highway, wo die Touristen die majestätischen und eindrucksvollen schneebedeckten Gipfel der Colorado Rockies von Nahem bewundern können. Es kam mir in den Sinn, dass man diese zwei Straßen als Metaphern für die zwei Bereiche unseres Lebens ansehen könnte – das alltägliche Leben als Person und das transzendente Leben des inneren Selbst.

Ich sah, wie die Beschäftigung mit der Siddha Yoga *sadhana* uns transformiert, indem sie diese beiden Wege zusammenbringt: Wir meditieren und übertragen die Ruhe und die Konzentriertheit der Meditation auf unsere Wege zur Arbeit und unser tägliches Leben; wir singen und tragen die lebendige Schwingung von Gottes Namen in uns, während wir Lebensmittel einkaufen und an der Kasse Schlange stehen. Es gibt sehr viele Beispiele! Ich verstand auf einer tieferen Ebene, wie die Siddha Yoga *sadhana* unser Leben verwandelt: Wir gelangen zu der Erfahrung, dass wir ein lebendiger Zusammenfluss des Menschlichen und des Göttlichen sind.

Ich ermutige euch, zu Beginn dieses neuen Jahres in der Erfahrung dieser Wahrheit zu schwelgen – indem ihr Gurumayis Botschaft für das Jahr 2020 mit eurem Herzen, eurem Geist und euren Handlungen aktiv annehmt.

Herzlichste Grüße,

Paul Hawkwood



© 2019 SYDA Foundation®. Alle Rechte vorbehalten.